



Das Projekt «Swiss Dogs on Ice» ist erfolgreich gestartet: Die ersten Samenportionen für Schweizer Hunderassen sind bereits bei -196 °C für die Zukunft konserviert.

(Foto: © 2026 Vetsuisse-Fakultät, UZH / Michelle Aimée Oesch)

Projekt «Swiss Dogs on Ice»: Erster Tiefgefriersamen eingelagert

Das Projekt zur Kryokonservierung von Hundesamen ist erfolgreich in die Umsetzung gestartet. Erste Rüden wurden bereits vorgestellt – weitere Anmeldungen sind willkommen.

Nach intensiver Vorbereitung ist «Swiss Dogs on Ice» - Etablierung einer Samenbank für Schweizer Hunderassen - nun angelaufen. Das gemeinsame Projekt der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG und der Klinik für Reproduktionsmedizin des Tierspitals Zürich ist erfolgreich gestartet.

Die Schweiz ist Heimat von neun von der FCI anerkannten Hunderassen, die fest in der Geschichte, Kultur und den geografischen Gegebenheiten des Landes verwurzelt sind. Durch den Wandel in der Landwirtschaft und gesellschaftliche Veränderungen hat die Anzahl dieser Hunde stark abgenommen. Verluste in der genetischen Diversität sind die Folge. Der Fortbestand einiger Schweizer Hunderassen ist damit gefährdet.

Die Etablierung einer Samenbank kann dabei helfen, die genetische Vielfalt der Schweizer Hunderassen zu bewahren und die Zuchtprogramme bei Bedarf mit wertvollen genetischen Ressourcen unterstützen, um die Gesundheit zukünftiger Generationen zu verbessern.

Im Dezember 2025 wurde mit der Samengewinnung von angemeldeten Rüden begonnen. Diese findet am AgroVet-Strickhof in Lindau statt. Die manuelle Samengewinnung stellt für die Hunde keine Belastung dar. Die ersten Besamungsportionen sind bei -196°C für die Zukunft konserviert.

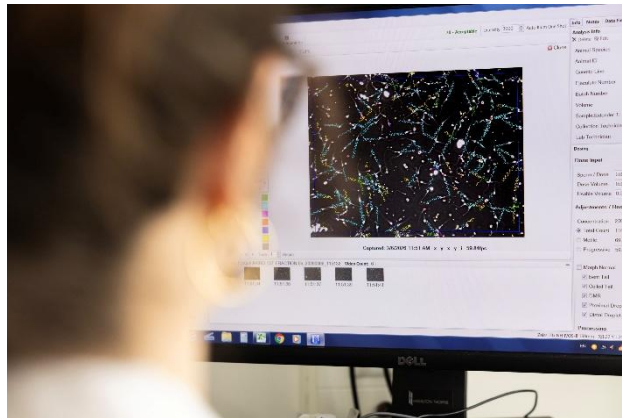
Angemeldete Hundehalterinnen und Hundehalter werden nach und nach kontaktiert, um entsprechende Termine zu vereinbaren. Einige Hunde konnten im Rahmen des Projekts bereits mehrfach vorgestellt werden.

Das bisherige Interesse am Projekt ist erfreulich gross, sodass es sogar etwas dauern kann, bis ein Rüde an der Reihe ist. Hundehalterinnen und Hundehalter können ihre Rüden für «Swiss Dogs on Ice» gerne weiter anmelden und damit einen wertvollen Beitrag zum langfristigen Erhalt genetischer Vielfalt der Schweizer Hunderassen leisten. Bis zum ersten Einsatz von eingefrorenen Besamungsportionen wird es sicher noch eine Weile dauern; aber genau darum geht es ja: Der Samen wird viele Jahrzehnte haltbar sein und künftig gut überlegt eingesetzt werden können.

Anmeldung und weitere Informationen

Interessierte Besitzerinnen und Besitzer von Zuchtrüden sind herzlich eingeladen, ihre Hunde für das Projekt anzumelden. Weitere Informationen zum Projekt sowie zur Anmeldung finden Sie auf

www.skg.ch/swiss-dogs-on-ice



(Fotos: © 2026 Vetsuisse-Fakultät, UZH / Michelle Aimée Oesch)